

# Ortsbeirat Altenbrunslar

## Niederschrift

über die 1. öffentliche Sitzung 2023  
am 01.03.2023 im DGH Altenbrunslar, Beginn: 19 Uhr

### Anwesend:

1. Schaumburg-Reis, Petra (Ortsvorsteherin)
2. Büttner, Dirk (stellv. Ortsvorsteher)
3. Reichmann, Theodor
3. Seidensticker, Dirk

### Schriftführer:

Seidensticker, Dirk

### Gäste:

Sippel, Günter

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch Einladung der Ortsvorsteherin vom 12.02.2023 also mindestens drei Tage vorher, unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Zeit und des Ortes der Versammlung für heute zu einer Sitzung eingeladen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden außerdem in den „Felsberger Nachrichten“ KW 07 vom 16.02.2023 öffentlich bekanntgemacht.

Die Versammlung war beschlussfähig, da von den fünf Mitgliedern des Ortsbeirates vier, also mehr als die Hälfte, bei Beginn der Sitzung anwesend waren.

---

Vor Eintritt in die Beratung wurde die Sitzung von Petra Schaumburg-Reis eröffnet und die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung festgestellt. Hierzu ergaben sich keine Einwände.

### Tagesordnung

1. Terminplanung für Veranstaltungen 2023
2. Informationen der Ortsvorsteherin
3. Anregungen und Wünsche
4. Verschiedenes/Anliegen der Bürgerinnen und Bürger

### Top 1: Terminplanung für Veranstaltungen in 2023

- Der Ortsbeirat wird auch in diesem Jahr entweder am Samstag, 29. April, oder Sonntag, 30. April, ein **Fest zur Maibaum-Aufstellung** organisieren. Der endgültige Termin richtet sich danach, wann das Kranfahrzeug für das Hochhieven des Maibaums zur Verfügung steht. Der Termin wird rechtzeitig über Flyer im Ort bekanntgegeben. Der Ortsbeirat möchte das Mai-Fest nach Möglichkeit mit einer Einweihungsfeier des zugesagten Karussells und der neuen Sitzgruppe aus Holz verbinden, d. h. mit Kaf-

fee und Kuchen am Nachmittag beginnen. Das neue Spielgerät ist nach Aussage der Stadt bestellt. Der Bauhof könne es, so die Zusage, genauso wie die Sitzgruppe noch rechtzeitig vor der Maifeier auf dem Spielplatz installieren.

- Als Termin für die **Aktion „Sauberes Altenbrunslar“** hat der OB **Samstag, den 25. März 2023**, festgelegt. Treffpunkt ist um **10 Uhr** auf dem Spielplatz an der Eder. Helferinnen und Helfer sollten bitte Rechen und Arbeitshandschuhe mitbringen. Nach der Arbeit, um ca. 12.30 Uhr, wird es einen kleinen Imbiss geben.

## Top 2: Informationen der Ortsvorsteherin

- **Festgefahrener Schwerlastverkehr:** Die Verkehrsbehörde des Schwalm-Eder-Kreises hat Anfang März eine verkehrsrechtliche Anordnung erlassen, die ein großes Verkehrsproblem in Altenbrunslar lösen soll. Dort haben sich wiederholt – besonders bei Sperrungen auf der A7 – Lkw und Sattelzüge festgefahren. Die Schwerlastfahrzeuge, deren Fahrer Altenbrunslar als Umleitungsstrecke nutzen wollen, bleiben vor dem auf 3,20 Meter Höhe beschränkten Viadukt in Richtung Gensungen bzw. vor der auf 18 Tonnen Last beschränkten Ederbrücke im Ort stecken. Beim Drehen und Wenden wurden schon Zäune, Randsteine und z. T. Autos beschädigt. Zwei neue Vorwegweiser-Schilder, die nicht nur auf die Höhenbeschränkung vor Wolfershausen, sondern auch auf die Höhen- und Lastbeschränkungen in Altenbrunslar hinweisen, sollen die bisherigen Schilder am gleichen Standort ersetzen: am Abzweig nach Ellenberg (K 4 /K 151, Straße von Guxhagen nach Wolfershausen) und im Bereich B 83/K 4 (bei Thomas Philipps in Guxhagen; LKW-Fahrer, die das Schild hier sehen, können über die Robert-Bosch-Straße und Sophie-Henschel-Straße wieder auf die B 83 zurückgelangen.) Der Ortsbeirat hatte auf die neuen Hinweistafeln u. a. im Rahmen einer Verkehrsschau hingewirkt und war in den Abstimmungsprozess der Behörden einbezogen worden. Als zusätzliche Maßnahme, weil fortwährend zu beobachten ist, dass sich LKW am Hängebergsweg/Grüner Weg festfahren, fordert der OB von der Stadt in Absprache mit dem Ordnungsamt in Melsungen die Aufstellung des Schildes „Durchfahrtsverbot für LKW und Sattelschlepper“ am Hängebergsweg (am Viadukt). Ein solches Schild steht bereits am Grünen Weg, aus Richtung Ellenberg kommend. Nach Möglichkeit sollte auch der Zusatz „Keine Wendemöglichkeit“ mit angebracht werden.
- **Stand DGH:** Nach Mitteilung der Stadt kommt in Kürze ein Mitarbeiter eines Küchenstudios wegen des Einbaus der noch fehlenden Kühlschränke ins DGH. Die bisherigen Kühlschränke mussten wegen des Wasserschadens entsorgt werden. Der Ersatz wird über die Versicherung abgewickelt. Außerdem hat zwischenzeitlich ein Termin mit einer Mitarbeiterin und einem Mitarbeiter des Bauamtes im DGH stattgefunden. Es ging erneut um die Nutzung des DGH Altenbrunslar. Hintergrund ist, dass ein neues Sport- und Begegnungszentrum in Neuenbrunslar entstehen soll. Dafür sind im städtischen Haushaltsentwurf für 2023 bereits die Planungskosten durch einen Architekten eingestellt. Dieser werde laut der städtischen Mitarbeiter auch für das DHG Altenbrunslar ermitteln, wie die Bausubstanz ist und welcher Investitionsbedarf in Bezug auf geltende Vorgaben (z. B. Brandschutz) besteht. Ungeachtet dessen weist der OB auf seine Stellungnahme zur IKEK-Liste (siehe Protokoll der Sitzung 30.3.2022) hin, in der darauf gedrungen wurde, das auf einer Verkaufsliste der Stadt Felsberg stehende DGH Altenbrunslar unverzüglich wieder von dieser Liste herunterzunehmen. Der Verkauf des DHG widerspricht den Beschlüssen des Ortsbeirates (s. Protokolle v. 25.06.2020 und 16.09.2021). Das DGH ist der ein-

zige öffentliche Ort für Veranstaltungen in Altenbrunslar und daher für die dörfliche Identität unverzichtbar.

- Die Eingangstür der Kapelle hat sich unten verzogen, Holz ist abgesplittert. Die Altenbrunslarer Grünpflege-Kraft wird in Absprache mit der Stadt den Schaden reparieren.
- Die zwei defekten Sitzbänke in der „Verlängerung Bombach“ und bei „Fischers Wäldchen“ werden derzeit ebenfalls repariert.

### Top 3: Anregungen und Wünsche

- Der OB erinnert an die Reparatur oder die Installation einer neuen Wasserzapfstelle auf dem Friedhof an der Kapelle (Nähe Urnengräber). Wie zugesagt, wollte dies der Bauhof erledigen.
- Der OB erinnert an seinen Hinweis im Protokoll vor einem Jahr (30.03.2022), dass sehr viel Treibholz – und jetzt noch mehr – an den Pfeilern der Ederbrücke angeschwemmt worden ist. Dieses stellt eine große, im schlimmsten Fall tödliche Gefahr für Paddler auf der Eder dar, die ab Mai wieder zahlreich unterwegs sein werden. Der OB ersucht die Stadt dringend, die Straßenmeisterei Gudensberg zu informieren, die bisher das Treibholz entfernt hat.

### Punkt 4: Verschiedenes/Anliegen der Bürgerinnen und Bürger

- Keine Beiträge

Petra Schaumburg-Reis schließt die Sitzung um 20:21 Uhr

### Nachtrag zum Protokoll: Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplanes 2023 der Stadt Felsberg

Im Umlaufverfahren hat der Ortsbeirat Altenbrunslar folgenden Beschluss gefasst:

- Da für den Stadtteil Altenbrunslar keinerlei Maßnahmen im Haushaltsplanentwurf 2023 aufgeführt sind, **lehnt der Ortsbeirat Altenbrunslar den Haushaltsplanentwurf ab**. Zur Begründung: Die für 2023 angemeldete Bereitstellung von Haushaltsmitteln (seit 2017 jährlich beantragt) für die grundlegende Sanierung des Bootssteiges wurde wiederum nicht berücksichtigt. Auf der IKEK-Projektliste steht die Steg-Sanierung ganz unten als „geringfügig notwendig“. Auch für die Reparatur bzw. für eine neue Wasserzapfstelle auf dem Friedhof an der Kapelle sind keine Haushaltsmittel ausgewiesen.



Petra Schaumburg-Reis  
Ortsvorsteherin



Dirk Seidensticker  
Schriftführer